

FISAE Newsletter

245

27.01.2023

Liebe Exlibrisfreunde

Wieder hat uns die Nachricht über den Tod einer in Exlibris Kreisen beliebten Künstlerin erreicht: Elfriede Weidenhaus. Ihre liebenswürdigen und spielerischen Exlibris haben viele Anhänger und viele unserer älteren Mitglieder haben von ihr für sie geschaffene Exlibris. Wir bringen hier den Nachruf von Dr. Leo Fiethen sowie einige Exlibris aus dem art-exlibris.net.

Carolina Vinamata gehört zu den wenigen Exlibristen, die mir bei der Arbeit mit dem News-letter helfen. Sie hat eine Auswahl von Exlibris mexikanischer Künstler für den Newsletter zur Verfügung gestellt.

Dear friends of exlibris

Again the news has reached us about the death of a popular artist in exlibris circles: Elfriede Weidenhaus. Her amiable and playful exlibris have many followers and many of our older members have exlibris created for them by her. We bring here the obituary of Dr. Leo Fiethen as well as some bookplates from art-exlibris.net.

Carolina Vinamata is one of the few ex-libris artists who help me with the News-letter. She has provided a selection of bookplates by Mexican artists for the newsletter.

Chers amis de l'ex-libris

Une fois de plus, nous avons appris le décès d'une artiste très appréciée dans les cercles d'ex-libris : Elfriede Weidenhaus. Ses ex-libris aimables et ludiques ont de nombreux adeptes et beaucoup de nos membres plus âgés ont des ex-libris créés par elle pour eux. Nous publions ici la nécrologie du Dr Leo Fiethen ainsi que quelques ex-libris d'art-exlibris.net.

Carolina Vinamata fait partie des quelques ex-libris qui m'aident à travailler avec la News-letter. Elle a mis à disposition une sélection d'ex-libris d'artistes mexicains pour la newsletter.

Cari amici di exlibris

Ancora una volta ci è giunta la notizia della morte di un'artista molto popolare negli ambienti dell'exlibris: Elfriede Weidenhaus. I suoi exlibris amabili e giocosi hanno molti seguaci e molti dei nostri membri più anziani hanno exlibris creati per loro da lei. Riportiamo qui il necrologio del Dr. Leo Fiethen e alcune targhette di art-exlibris.net.

Carolina Vinamata è una delle poche artiste ex-libris che mi aiutano con la News-letter. Ha fornito una selezione di targhette di artisti messicani per la newsletter.

Estimados amigos de exlibris

De nuevo nos llega la noticia del fallecimiento de una artista muy popular en los círculos exlibris: Elfriede Weidenhaus. Sus amables y juguetones exlibris tienen muchos seguidores y muchos de nuestros miembros más antiguos tienen exlibris creados para ellos por ella. Traemos aquí la necrológica del Dr. Leo Fiethen, así como algunos bookplates de art-exlibris.net.

Carolina Vinamata es una de las pocas ex-libris que me ayudan con el News-letter. Ha proporcionado una selección de exlibris de artistas mexicanos para el boletín.

Шановні друзі екслібрису

Знову прийшла звістка про смерть популярної в колах екслібрисистів художниці Ельфріди Вайденгауз. Її привітні та грайливі екслібриси мають багато прихильників, і багато наших старших членів мають екслібриси, створені нею для них. Пропонуємо вашій увазі некролог доктора Лео Фітена, а також кілька екслібрисів з сайту art-exlibris.net.

Кароліна Вінамата - одна з небагатьох художниць екслібрисів, які допомагають мені з інформаційним бюллетенем. Вона надала добірку екслібрисів мексиканських художників для нашого ньюзлетера.

Дорогие друзья экслибриса

Снова пришло известие о смерти популярного в кругах экслибрисистов художника: Эльфриды Вайденхаус. У ее забавных и игривых экслибрисов много последователей, а у многих наших старших членов есть экслибрисы, созданные ею для них. Мы приводим здесь некролог доктора Лео Фитена, а также несколько экслибрисов с сайта art-exlibris.net.

Каролина Винамата - одна из немногих экслибрисистов, которые помогают мне в работе над новостным бюллетенем. Она предоставила подборку экслибрисов мексиканских художников для информационного бюллетеня.

亲爱的exlibris的朋友们

我们再次得到消息，一位在出书界很受欢迎的艺术家去世了：埃尔弗里德-魏登豪斯。她的和蔼可亲和俏皮的外文书有许多追随者，我们的许多老会员都有她为他们创作的外文书。我们在这里带来了Leo Fiethen博士的讣告，以及来自art-exlibris.net的一些书版。

卡罗莱纳-维纳马塔是少数帮助我编写《新闻通讯》的前书画家之一。她为通讯提供了一些墨西哥艺术家的书版。

エクリブリの皆様へ

エクスリbris界で人気のアーティスト、エルフリー・ヴァイデンハウスさんの訃報がまた届きました。彼女の愛嬌と遊び心にあふれたエクスリbrisには多くのフォロワーがおり、先輩たちの中にも彼女に作ってもらったエクスリbrisがたくさんいます。ここでは、レオ・フィーテン博士の死亡記事と、art-exlibris.netからいくつかの蔵書票をお届けします。

カロリーナ・ヴィナマータは、ニュースレターを手伝ってくれる数少ない元リブリス・アーティストの一人です。メキシコ人アーティストによるブックプレートのセレクションをニュースレターに提供してくださっています。



Erkenbrechtsweiler Schwäbische Alb



Bucha
Irpin
Gostomel

-GENOCIDE-

Ukraine
2022

Mariana Myroshnychenko



Elfriede Weidenhaus

1931-2023

Nachruf auf Elfriede Weidenhaus

Sie war eine der produktivsten Grafikerinnen Deutschlands, der DEG über lange Jahre eng verbunden. Nun ist sie, noch bis wenige Tage vor ihrem Tod schöpferisch aktiv, in der Nacht vom 1. auf den 2. Januar 2023 im hohen Alter von 91 Jahren verstorben.

Elfriede Weidenhaus wurde am 9.9.1931 in Berlin geboren. Kriegsbedingt verschlug es sie über Ostpreußen nach Meißen in Sachsen, wo sie ihre Schulausbildung abschließen konnte.

1947 begann sie ein Studium an der Leipziger Kunstgewerbeschule. Max Schwimmer wurde ihr wichtigster und prägender Lehrer. 1948 folgte sie ihm an die wieder eröffnete Akademie (später: Hochschule) für Grafik und Buchkunst, die sie im Jahre 1950 verließ, um als freischaffende Künstlerin zu arbeiten.

Erste Erfolge stellten sich schon früh ein. Noch während ihres Studiums erwarben das Stadtgeschichtliche Museum Leipzig und das Kupferstich-Kabinett der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden von ihr geschaffene Radierungen. Ihre erste Ausstellungsbeteiligung hatte sie 1948 im Leipziger Museum der Bildenden Künste als noch nicht Siebzehnjährige, ihre erste Einzelausstellung im Jahre 1952.

1953 übersiedelte sie in die Bundesrepublik und ließ sich als freischaffende Künstlerin in Stuttgart nieder. Zunächst arbeitete sie dort als Textildesignerin und beschäftigte sich mit der Auftragszeichnung, die ihr eine wirtschaftliche Existenzgrundlage gab. Sie zeichnete Landschaften für Zeitungen und Zeitschriften, illustrierte Sachbücher und literarische Texte, übernahm Werbeaufträge.

Daneben begann sie, sich wieder intensiv mit der Druckgrafik zu beschäftigen, zunächst mit der Lithografie, ab 1967 ausschließlich mit der Radierung.

Ihr inzwischen äußerst umfangreiches Oeuvre umfasst sowohl Einzelblätter als auch größere Zyklen. Ihr Exlibris-Werk ist mit mehr als zweihundert Exlibris-Radierungen besonders zu erwähnen.

Im Jahre 1990 verlegte sie ihren Wohnsitz von Stuttgart nach Erkenbrechtsweiler auf der Schwäbischen Alb, wo sie bis zu ihrem Tode lebte.

Einen Schwerpunkt ihres buchschöpferischen Werkes bildet die Illustration klassischer Texte, herausgegeben als luxuriöse Handpressendrucke in geringer Auflagenhöhe. Anfangs arbeitete sie für befreundete Pressendrucker, seit dem Jahr 1990 widmete sie sich nahezu ausschließlich der von ihr betriebenen „Zikadenpresse Erkenbrechtsweiler“.

Ihre Liebe zur mediterranen Welt, vor allem zu Italien und Griechenland, die auf ausgedehnten Reisen wuchs, hatte einen bestimmenden Einfluss auf ihr Werk. Die Freiheit der Landschaft, die Helligkeit der Sonne und die arkadische Lebens- und Sinnenfreude, die Schönheit des menschlichen Körpers sind beherrschende Elemente ihres Schaffens.

Die von mir geführte Liste der von ihr illustrierten Bücher und Mappenwerke zu Texten der Weltliteratur umfasst allein 58 Positionen. Die Anzahl ihrer Zeichnungen und Aquarelle ist außergewöhnlich hoch.

In zahlreichen Ausstellungen konnte sie ihre Arbeiten präsentieren. Die umfangreichste Einzelausstellung widmete ihr der Kunstverein Coburg im Jahre 2005, bei der sie mehr als zweihundert eigene Werke zeigen konnte.

Ich lernte Elfriede Weidenhaus in den späten siebziger Jahren kennen. Es entstand eine Freundschaft, die mehr als vier Jahrzehnte währte, eine Zeit, in der ich zum Archivar ihres druckgrafischen Werkes wurde.

Überliefert sind, und damit komme ich auf meine Anfangsbemerkung über ihre Produktivität zurück, mehr als eintausend Lithografien und Radierungen.

Dr. Leo Fiethen

Obituary of Elfriede Weidenhaus

She was one of the most productive graphic artists in Germany, closely associated with DEG for many years. Now, still creatively active until a few days before her death, she passed away in the night from 1 to 2 January 2023 at the ripe old age of 91.

Elfriede Weidenhaus was born in Berlin on 9 September 1931. Due to the war, she moved via East Prussia to Meissen in Saxony, where she was able to complete her school education.

In 1947 she began studying at the Leipzig School of Applied Arts. Max Schwimmer became her most important and formative teacher. In 1948 she followed him to the reopened Academy (later: Hochschule) of Graphic Arts and Book Art, which she left in 1950 to work as a freelance artist.

Her first successes came early on. While still a student, the Leipzig Museum of City History and the Kupferstich-Kabinett der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden acquired etchings created by her. She participated in her first exhibition in the Leipzig Museum of Fine Arts in 1948, when she was not yet seventeen years old, and had her first solo exhibition in 1952.

In 1953 she moved to West Germany and settled in Stuttgart as a freelance artist. At first she worked there as a textile designer and was engaged in commissioned drawing, which gave her an economic livelihood. She drew landscapes for newspapers and magazines, illustrated non-fiction books and literary texts, and took on advertising commissions.

At the same time, she began to work intensively in printmaking again, first with lithography, and from 1967 exclusively with etching.

Her meanwhile extremely extensive oeuvre comprises both single sheets and larger cycles. Her ex-libris work, with more than two hundred ex-libris etchings, deserves special mention.

In 1990 she moved from Stuttgart to Erkenbrechtsweiler in the Swabian Alb, where she lived until her death.

One of the main focuses of her creative work is the illustration of classical texts, published as luxurious hand-press prints in small editions. In the beginning she worked for friendly press printers, but since 1990 she has devoted herself almost exclusively to the "Zikadenpresse Erkenbrechtsweiler" which she runs.

Her love of the Mediterranean world, especially Italy and Greece, which grew during extensive travels, had a determining influence on her work. The freedom of the landscape, the brightness of the sun and the Arcadian joy of life and the senses, the beauty of the human body are dominant elements in her work.

The list I keep of books and portfolios she has illustrated on texts of world literature alone comprises 58 items. The number of her drawings and watercolours is exceptionally high.

She has been able to present her work in numerous exhibitions. The most extensive solo exhibition was dedicated to her by the Kunstverein Coburg in 2005, where she was able to show more than two hundred of her own works.

I met Elfriede Weidenhaus in the late seventies. A friendship developed that lasted for more than four decades, a time during which I became the archivist of her print work.

What has survived, and this brings me back to my initial remark about her productivity, are more than one thousand lithographs and etchings.

Dr Leo Fiethen

Nécrologie pour Elfriede Weidenhaus

Elle était l'une des graphistes les plus productives d'Allemagne, étroitement liée à la DEG pendant de longues années. Encore active jusqu'à quelques jours avant sa mort, elle s'est éteinte dans la nuit du 1er au 2 janvier 2023 à l'âge avancé de 91 ans.

Elfriede Weidenhaus est née le 9 septembre 1931 à Berlin. En raison de la guerre, elle est passée par la Prusse orientale et s'est installée à Meissen, en Saxe, où elle a pu terminer sa scolarité.

En 1947, elle a commencé à étudier à l'école d'arts appliqués de Leipzig. Max Schwimmer devint son professeur le plus important et le plus marquant. En 1948, elle le suivit à l'Académie (plus tard : Haute école) de graphisme et d'art du livre qui avait rouvert ses portes, qu'elle quitta en 1950 pour travailler en tant qu'artiste indépendante.

Les premiers succès sont apparus très tôt. Alors qu'elle était encore étudiante, le musée d'histoire de la ville de Leipzig et le cabinet d'estampes des collections d'art d'État de Dresde ont acquis des gravures qu'elle avait créées. Elle a participé à sa première exposition en 1948 au Musée des Beaux-Arts de Leipzig, alors qu'elle n'avait pas encore dix-sept ans, et à sa première exposition individuelle en 1952.

En 1953, elle déménage en République fédérale d'Allemagne et s'installe à Stuttgart en tant qu'artiste indépendante. Elle y a d'abord travaillé comme designer textile et s'est lancée dans le dessin de commande, qui lui a permis de gagner sa vie. Elle dessine des paysages pour des journaux et des magazines, illustre des ouvrages spécialisés et des textes littéraires, et se charge de commandes publicitaires.

Parallèlement, elle recommence à s'intéresser de près à l'estampe, d'abord avec la lithographie, puis exclusivement avec la gravure à partir de 1967.

Son œuvre, désormais extrêmement vaste, comprend aussi bien des feuilles individuelles que des cycles plus importants. Son œuvre ex-libris mérite une mention particulière avec plus de deux cents gravures ex-libris.

En 1990, elle a transféré son domicile de Stuttgart à Erkenbrechtsweiler, dans le Jura souabe, où elle a vécu jusqu'à sa mort.

L'illustration de textes classiques, publiés sous forme d'impressions manuelles luxueuses à faible tirage, constitue l'un des points forts de son œuvre de création de livres. Au début, elle travaillait pour des amis imprimeurs, mais depuis 1990, elle se consacre presque exclusivement à la "Zikadenpresse Erkenbrechtsweiler" qu'elle exploite.

Son amour du monde méditerranéen, surtout de l'Italie et de la Grèce, qui s'est développé au cours de longs voyages, a eu une influence déterminante sur son œuvre. La liberté du paysage, la

luminosité du soleil et la joie arcadienne de la vie et des sens, la beauté du corps humain sont des éléments dominants de sa création.

La liste que je tiens à jour des livres et des portfolios qu'elle a illustrés sur des textes de la littérature mondiale comprend à elle seule 58 positions. Le nombre de ses dessins et aquarelles est exceptionnellement élevé.

Elle a pu présenter ses travaux dans de nombreuses expositions. L'exposition individuelle la plus complète lui a été consacrée en 2005 par le Kunstverein Coburg, où elle a pu montrer plus de deux cents de ses propres œuvres.

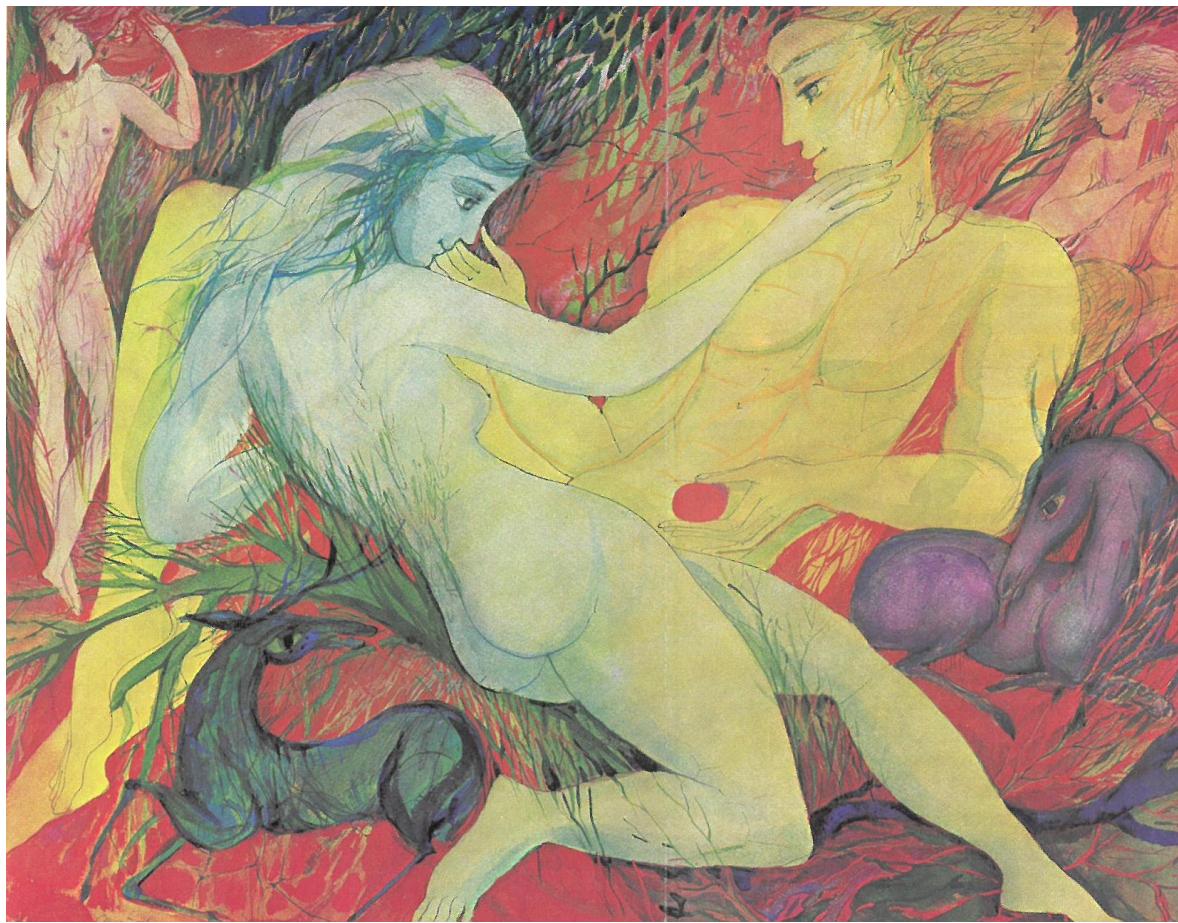
J'ai fait la connaissance d'Elfriede Weidenhaus à la fin des années 1970. Une amitié est née, qui a duré plus de quatre décennies, une période pendant laquelle je suis devenu l'archiviste de son œuvre graphique.

Pour en revenir à ma remarque initiale sur sa productivité, plus d'un millier de lithographies et de gravures sont parvenues jusqu'à nous.

Dr. Leo Fiethen



Aus / from Flyer "Arkadien" Edition für bibliophile Drucke Urs Burkhardt Stuttgart 1975

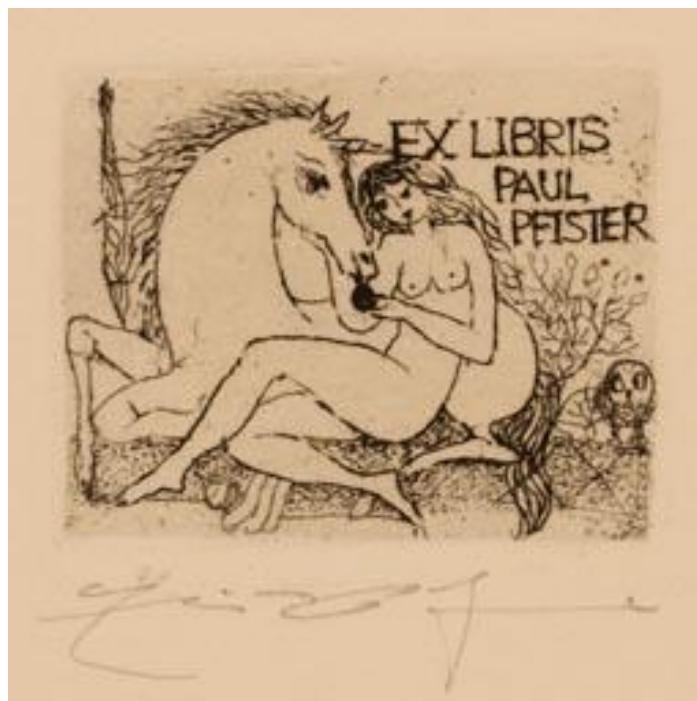


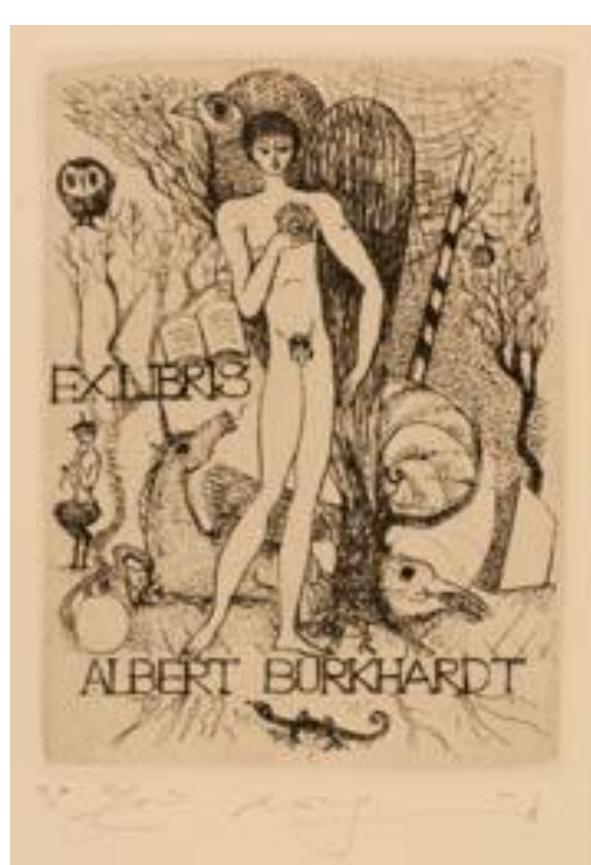
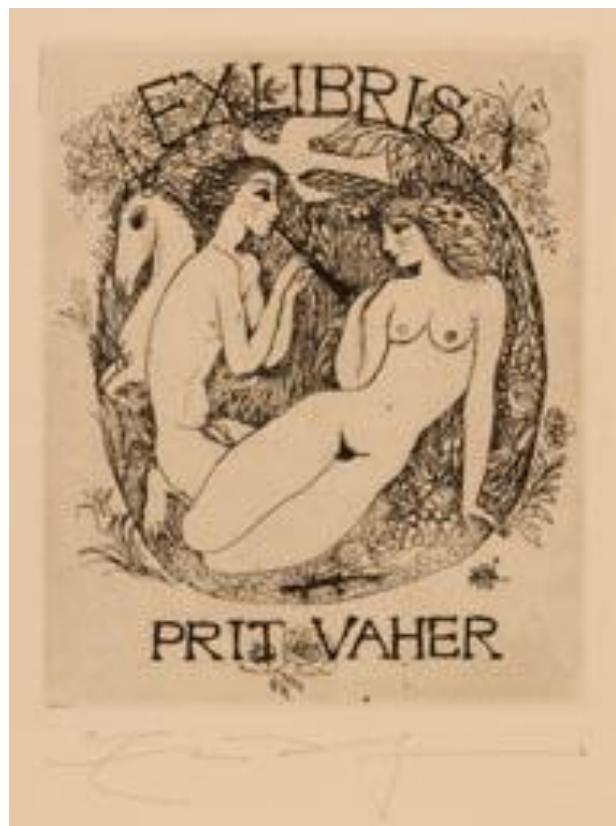
Aus / from Flyer "Arkadien" Edition für bibliophile Drucke Urs Burkhardt Stuttgart 1975

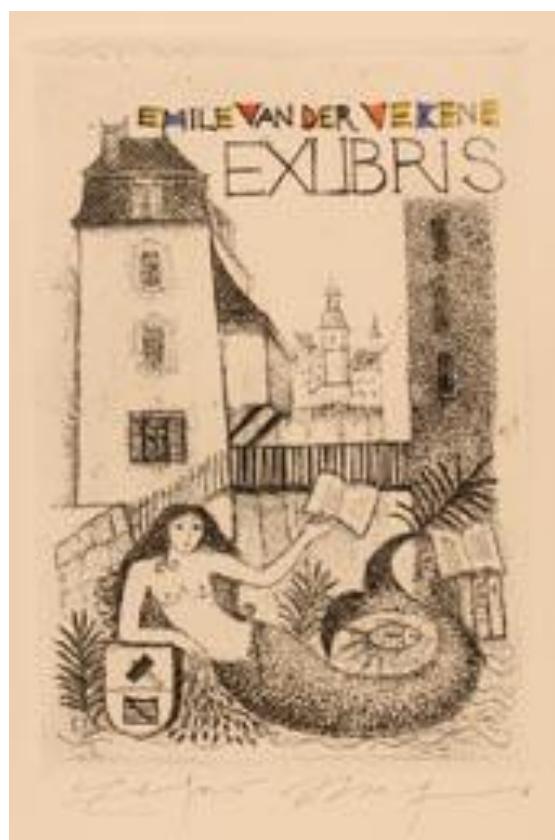


Erkenbrechtsweiler 1683/1685 im Kieserschen Forstlagerbuch





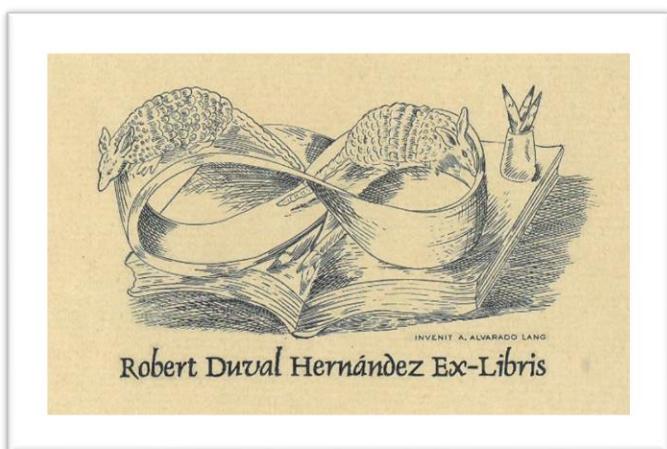




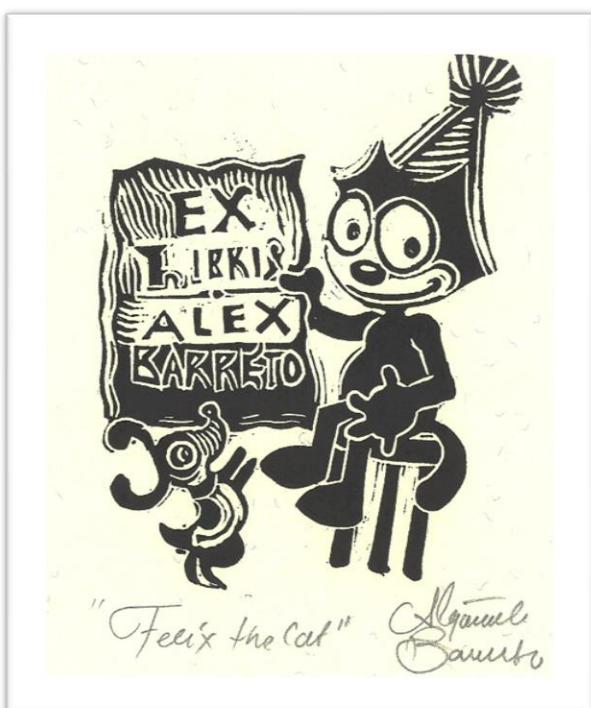




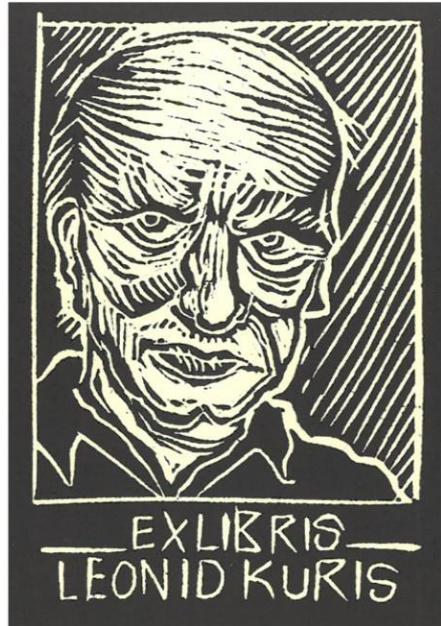
Mexiko Exlibris



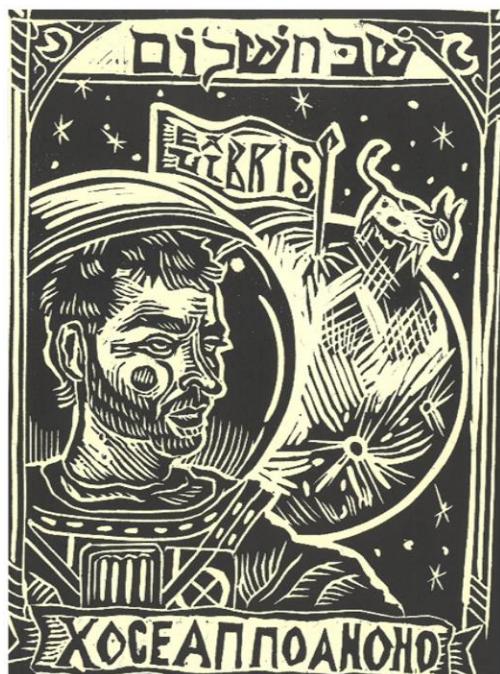
Alejandro Alvarado



Alejandro Barreto



Alejandro Barreto



Alejandro Barreto



Victor Manuel Ramos Colliere



Victor Manuel Ramos Colliere



Iram



Adrian H. Madariaga



Adrian H. Madariaga



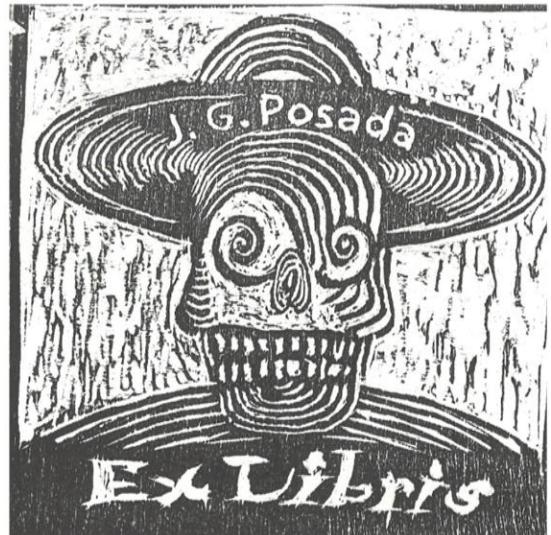
Ignacio Navarro



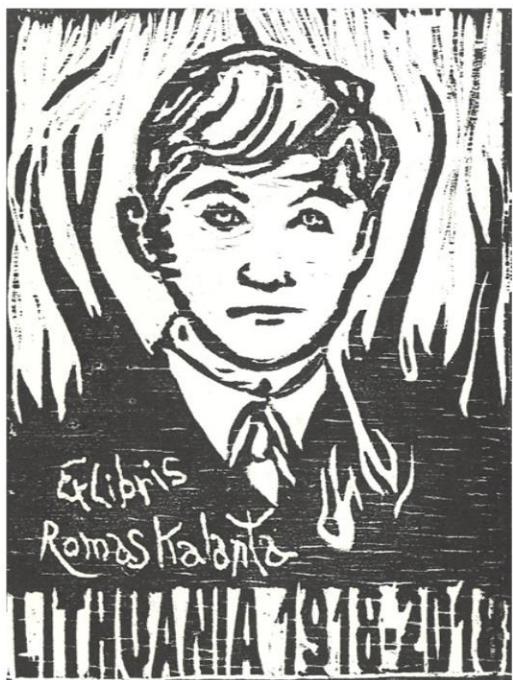
Ignacio Navarro



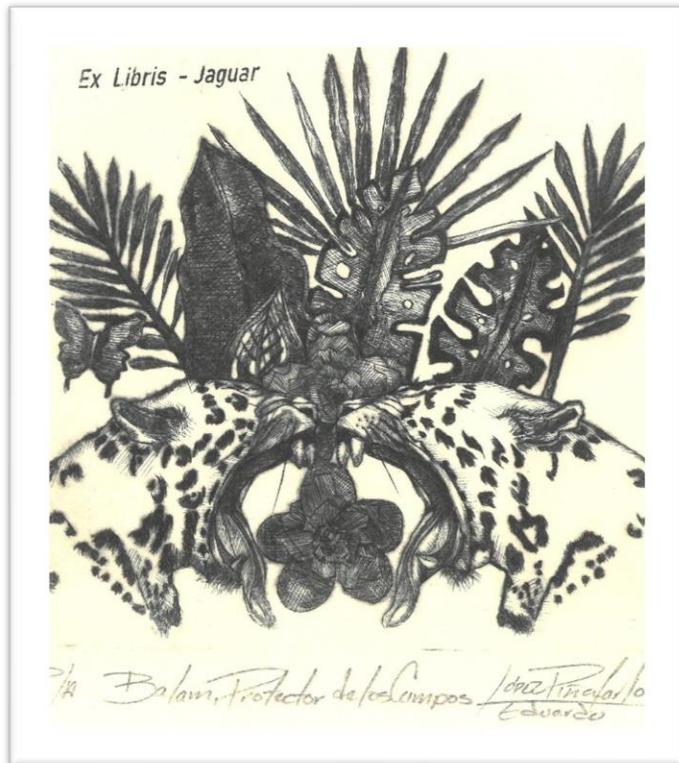
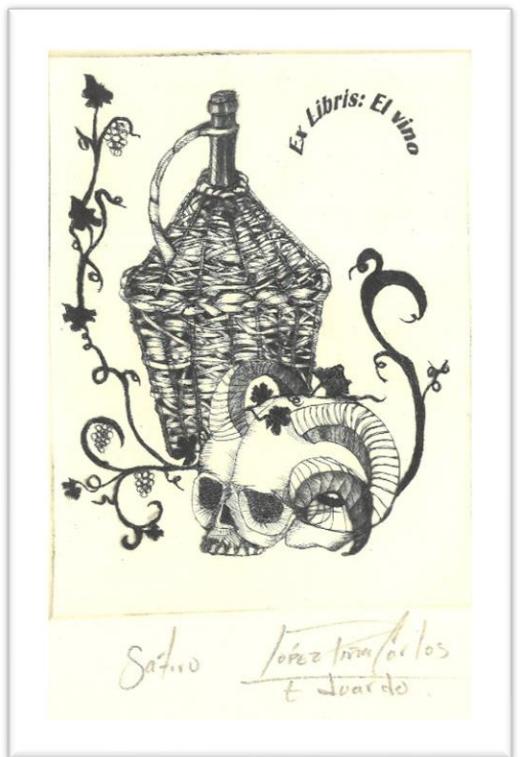
Victor Ortega



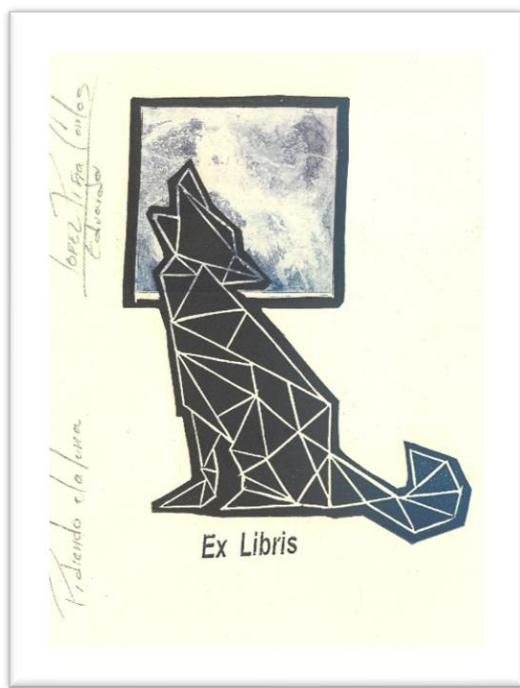
Victor Ortega



Victor Ortega



Carlos Eduardo Lopez Piña



Carlos Eduardo Lopez Piña



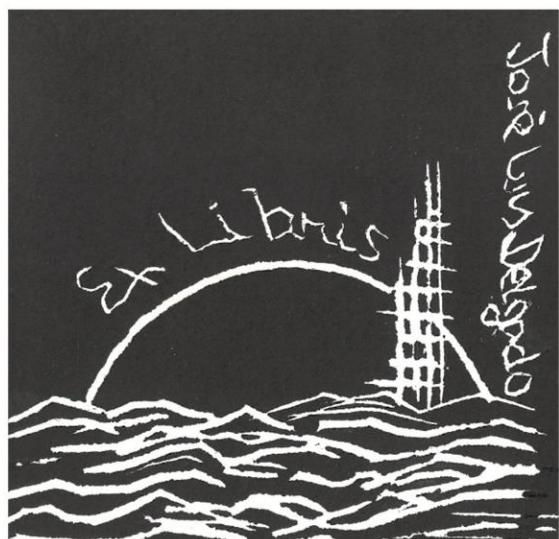
Clara Lopez Ubaldo



Clara Lopez Ubaldo



Carolina Viñamata



Carolina Viñamata



Carolina Viñamata



Carolina Viñamata



Carolina Viñamata



Carolina Viñamata



Ukraine for ever



Peter Lazarov - Orpheus

FISAE Newsletter

Klaus Rödel, Nordre Skanse 6, DK 9900 Frederikshavn,
☎ +45 2178 8992 – E-mail: klaus@roedel.dk

©
